



Verein "Naturverbunden"

Am Montag, den 3. August 2020 trafen sich in Mardorf 11 Mütter und Väter sowie Unterstützer um den Verein "Naturverbunden" zu gründen. Dieser Verein hat zum Ziel in Mardorf einen Waldkindergarten ins Leben zu rufen und als freier Träger zu betreiben. Hierzu wird die Eintragung ins Vereinsregister angestrebt und auch die Gemeinnützigkeit beantragt. Ein Waldstück an Ortsrand von Mardorf hat ein Großvater für den Waldkindergarten zur Verfügung gestellt. Derzeit laufen Verhandlungen mit den Genehmigungsbehörden der Stadt, der Region und des Landes. In dem geplanten Waldkindergarten können bis zu 15 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren betreut werden. Ziel ist es eine ganzheitliche bindungsorientierte Elementarbildung sicherzustellen mit dem besonderen Schwerpunkt der Umweltbildung. Die Kinder werden sich überwiegend im Wald bewegen und lernen. Dies ist nicht nur für die Förderung der Naturverbundenheit wünschenswert, sondern trainiert sowohl das kindliche Immunsystem, die Wahrnehmungskanäle sowie grob- und feinmotorische Fähigkeiten. Für Tage an denen eine Betreuung im Wald nicht möglich ist, weil der Aufenthalt z.B. durch Stürme und Starkregen zu gefährlich wäre, ist in Kooperation mit der Freiwind-Schule Mardorf die Nutzung des Bewegungsraumes vereinbart. Für kurze Regenschauer oder zum Aufwärmen wird ein Bauwagen ausgebaut, in dem gebastelt, vorgelesen und gespielt werden kann. Derzeit sind noch nicht alle zukünftigen Plätze belegt. Interessierte Eltern können sich gerne bei den Vorstandsmitgliedern Stefanie Guth und Julia Bürkner unter naturverbunden-ev@web.de melden. Aktuelle Informationen zum Waldkindergarten Mardorf werden auf den entsprechenden Seiten bei Facebook und Instagram veröffentlicht.

[Waldkindergarten Mardorf 19. Oktober um 13:07](#) facebook

Ein weiterer Baustein unseres LEITBILDES: **Natürliche Entwicklung**

Bei uns stehen die Kinder mit ihren Bedürfnissen, Wünschen, Zielen und Ideen an oberster Stelle. Wir nehmen uns Zeit und Raum, um auf jedes einzelne Kind einzugehen. Wir vertrauen auf die natürliche Neugier der Kinder und geben ihnen Zeit für eigene Impulse. In der Natur sind die Kinder in Bewegung, all ihre Sinne werden subtil angesprochen und sie dürfen der eigenen Neugier folgend entdecken. Die Kinder lernen selbstbestimmt und machen existenzielle Erfahrungen.

Die Aufgabe der Erwachsenen ist das Vertrauen in die intrinsische Motivation der Kinder. Durch Beobachten und Teilhabe am Spiel der Kinder können die PädagogInnen individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen. Die Partizipation der Kinder im Waldleben ist uns sehr wichtig, daher achten wir darauf, dass wir die Kinder während des Tagesablaufs in den Alltag mit einbeziehen und sie mitentscheiden lassen.

Durch unseren geregelten und strukturierten Tagesablauf, Rituale und Rahmenbedingungen geben wir den Kindern Sicherheit und Orientierung. Wir unterstützen die Kinder, wenn sie Hilfe brauchen, geben ihnen aber auch die nötige Freiheit, um selbst auszuprobieren. Wir sehen uns als Vertrauenspersonen. Wir bieten den Kindern Sicherheit, Orientierung und Unterstützung.

